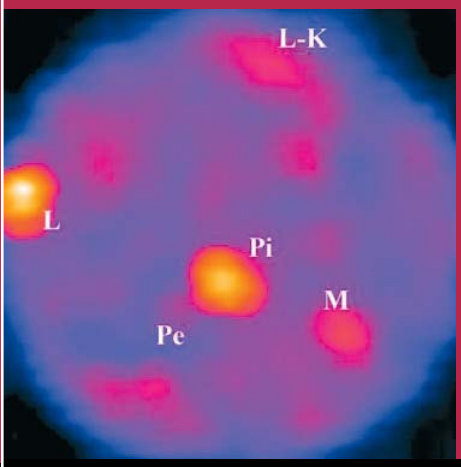
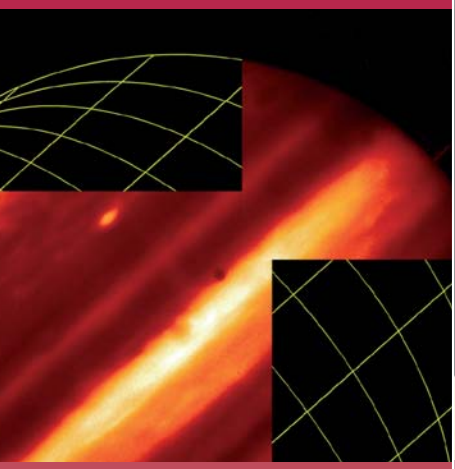
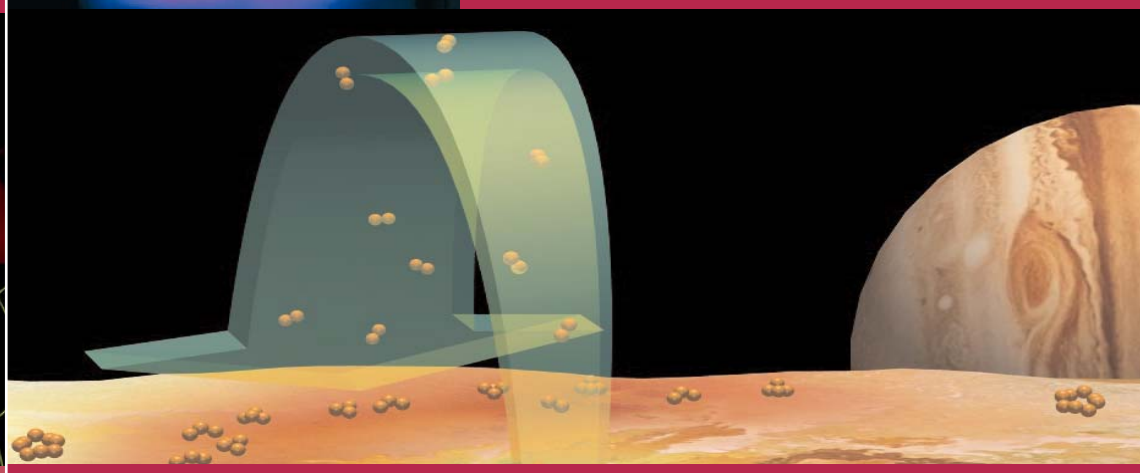
Jupiter
Technologie

Geschäftsbericht 2006/2007





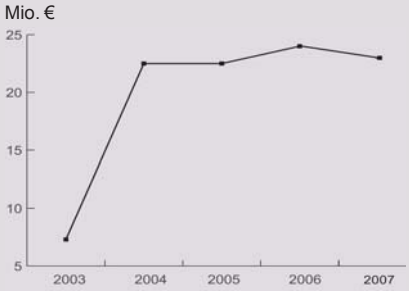


Jupiter Technologie
GmbH & Co. KGaA

4-Jahresvergleich

Ausgewählte Kennziffern in TEuro jeweils zum 30.09. des Jahres

Eigenkapital Entwicklung



Bilanzgrößen	**2007**	**2006**	**2005**	**2004**
Anlagevermögen	17.838	21.611	21.492	10.665
Umlaufvermögen	4.471	2.498	1.138	12.023
Eigenkapital	22.252	24.009	22.533	22.540
Verbindlichkeiten	56	100	97	148
Bilanzsumme:	22.308	24.109	22.630	22.688
Erfolgsrechnung				
betriebliche Erträge	322	834	120	2.214
betriebl. Aufwendungen	152	176	96	480
Beteiligungsergebnis	-1.765	936	-474	-473
Zinserträge	50	17	4	79
Periodenergebnis	-1.545	1.611	-445	1.340
Umlaufende Aktien	16.272.261	16.270.261	16.200.000	15.672.750
Buchwert je Aktie (Euro)	1,37	1,48	1,39	1,44
Ergebis je Aktie (Euro)	-0,09	0,10	-0,03	0,08

Stammdaten
für den schnellen Überblick

Angaben zur Aktie

ISIN	DE000A0AYXP8
Börsenkürzel	JUP
Marktsegment	Entry Standard, Open Market
Börsen	Xetra, Frankfurt, Stuttgart, Berlin München
Designated Sponsor	AXG Investmentbank AG, Frankfurt am Main
Aktionärsstruktur	Essential Invest 94%, Streubesitz 5%

Inhaltsverzeichnis

Lagebericht 4

Finanzteil 13

Bilanz 14

Erfolgsrechnung 15

Anhang 16

Anlagespiegel 20

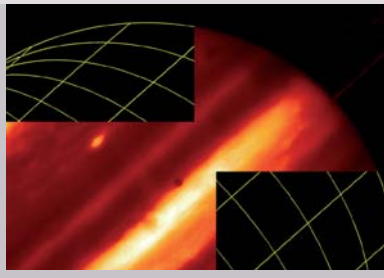
Aufstellung zum Anteilsbesitz 21

Bestätigungsvermerk 22

Bericht des Aufsichtsrates 23

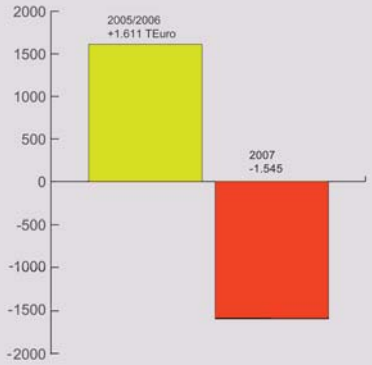
Stammdaten zum Unternehmen 25

Jupiter
Technologie



Lagebericht

Überblick



oben:
Der Überschuss des Vorjahres konnte nicht fortgesetzt werden.

Die Jupiter Technologie konnte das positive Ergebnis des Vorjahres nicht wiederholen und schloss das Geschäftsjahr mit einem Bilanzverlust in Höhe von 1,5 Mio. Euro ab (Vorjahr +1,6 Mio. Euro).

- Die Erträge aus Beteiligungen beliefen sich auf 1,9 Mio. Euro.
- Diese Erträge wurden jedoch infolge der notwendig gewordenen Abschreibungen auf Beteiligungen in Höhe von 3,3 Mio. mehr als aufgezehrt.
- Die Aufwendungen haben sich leicht auf 0,15 Mio. Euro vermindert.
- Die Bilanzsumme sank um 1,8 Mio. Euro auf 22,3 Mio. Euro.
- Die Eigenkapitalquote liegt weiterhin bei einem Wert von über 99 Prozent.

Der Aktienkurs bewegte sich im Geschäftsjahr zwischen 1,15 Euro und 1,50 Euro und pendelte sich zum Geschäftsjahresende bei einem Niveau von 1,40 Euro ein.

Da die Beteiligungsunternehmen der Jupiter Technologie ihr operatives Geschäft überwiegend sehr erfreulich vorantreiben, sieht die Jupiter-Geschäftsleitung weiteres Potential für eine Steigerung des Netto-Inventarwerts im neuen Geschäftsjahr. Exits oder Börsengänge erscheinen angesichts des anhaltend günstigen Kapitalmarktumfelds auch in naher Zukunft möglich. Nicht zuletzt deshalb ist das Management zuversichtlich, im laufenden Geschäftsjahr wieder in die Gewinnzone zu kommen.

Die Technologiebeteiligungen

Die Technologiebeteiligungen der Jupiter Technologie entwickelten sich im Geschäftsjahr 2006/2007 mehrheitlich erfreulich.

Das Jupiter-Portfolio umfasste insgesamt 11 Unternehmen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den USA.
Das in der aktuellen Bilanz ausgewiesene Anlagevermögen der Jupiter Technologie nahm mit 17,8 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr mit 21,6 Mio. Euro ab.
Die Ursache dafür bestand darin, dass mehrere Beteiligungen erfolgreich verkauft werden konnten allerdings auch Beteiligungen infolge eines wirtschaftlich ungünstigen Verlaufs wertberichtigt werden mussten.

Unsere Beteiligung an der NEXUS AG wurde um 120.000 Stück Aktien abgebaut auf eine Beteiligungsquote zum Stichtag in Höhe von 16%. Daraus resultierte ein Veräußerungserlös in Höhe von 454.629 Euro.
Unsere Beteiligung an Alnylam Inc. wurde um 195.000 Stück Aktien abgebaut. Zum Stichtag beträgt unser Bestand an Alnylam-Aktien 60.000 Stück. Aus dem Verkauf von Alnylam-Aktien resultierte ein Veräußerungserlös in Höhe von 2.730.196 Euro. Unsere Restposition an Alnylam verfügt über einen Stichtagswert in Höhe von rund 1,4 Mio. Euro.

Im vergangenen Geschäftsjahr hatte die LipoNova AG ihr Börsendebüt. Die LipoNova-Aktie fiel ab dem ersten Handelstag von 30 Euro auf einen Stichtagskurs von 7,10 Euro. Unser Aktienbestand über 119.980 Stück Liponova-Aktien zog daher eine Wertberichtigung in Höhe von 1,96 Mio. Euro mit sich.

Unsere Beteiligung an der LifeOptics GmbH musste mit 895 TEuro vollständig wertberichtigt werden, da kurz nach dem Bilanzstichtag der Fortbestand des Unternehmens gravierend gefährdet war. Auch musste unsere Werteinschätzung bei Rhobest GmbH um 42 TEuro reduziert werden.

Die Wertberichtigungen aus Beteiligungen im Umfang von 2,9 Mio. Euro konnten nicht vollständig durch erfolgreiche Beteiligungsverkäufe kompensiert werden und führten im zurückliegenden Geschäftsjahr zu dem ausgewiesenen Fehlbetrag.
Neu aufgenommen in das Portfolio wurde die Beteiligung BioGenes GmbH. Sie wurde im zurückliegenden Geschäftsjahr von der Essential Invest zu Anschaffungskosten in Höhe von 400 TEuro erworben.
Die Wertpapiere des Umlaufvermögens haben sich gegenüber dem Vorjahr von 1,5 Mio. Euro auf nunmehr 3,75 Mio. Euro mehr als verdoppelt. Im Umlaufvermögen werden Beteiligungen an rund 50 börsennotierten Unternehmen und Finanzinstrumenten gehalten. Größere Einzelpositionen bestehen hier bei Trading-House.net AG, Solar Millenium AG, Solarworld, Arques Industries AG und Mologen AG.
Die Gesamtinvestitionen der Jupiter Technologie beliefen sich damit auf insgesamt 2,9 Mio. Euro im zurückliegenden Geschäftsjahr.

Der Beteiligungsschwerpunkt liegt in den Bereichen Software, Medizintechnik sowie Bio- und Gentechnologie.

Lagebericht

Ertragslage

Nachdem Jupiter Technologie im Geschäftsjahr 2005 / 2006 einen deutlichen Überschuss in Höhe von 1,6 Mio. Euro erzielen konnte, war dies für das zurückliegende Geschäftsjahr nicht mehr möglich, nachdem absehbar war, dass insbesondere bei den Beteiligungen LipoNova und LifeOptics gravierende Wertberichtigungen vorzunehmen waren.
Andererseits profitierte Jupiter Technologie vom erfolgreichen Management ihrer im Umlaufvermögen befindlichen Wertpapiere. Hierdurch konnten Bruttoerträge in Höhe von 0,3 Mio. Euro erzielt werden.
Die Erträge aus Beteiligungen summierten sich auf 1,58 Mio. Euro (Vorjahr: 2,8 Mio. Euro). Diese resultieren aus dem Teilverkauf unserer Beteiligungen an Alnylam und NEXUS.
Darüber hinaus wurden 50 TEuro an Zinsen und Dividenden erlöst.

Vermögens- und Kapitalstruktur

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von insgesamt 151 TEuro umfassten im Wesentlichen die Kosten für die Finanzkommunikation (38 TEuro), zurückgestellte Kosten der Hauptversammlung (18 TEuro), Rechts- und Beratungskosten (24 TEuro) sowie Aufwendungen für die laufende Börsennotierung an der Frankfurter Wertpapierbörse im Segment Entry Standard (35 TEuro). Die Vergütung für die persönlich haftenden Gesellschafter belief sich auf insgesamt 212,5 TEuro.

Vermögens- und Kapitalstruktur
Die langfristigen Vermögensgegenstände der Jupiter Technologie umfassten per 30. September 2007 zum weitaus größten Teil die Beteiligungsunternehmen, an diese Unternehmen ausgereichte Darlehen sowie stille Beteiligungen. Das Anlagevermögen liegt mit einem Wert von 17,8 Mio. Euro um knapp 4 Mio. Euro unter dem Vorjahres-

Ertragslage (Angaben in TEuro)

Geschäftsjahr	**2006/2007**	**2005/2006**
sonstige betriebliche Erträge	322	834
Erträge aus Beteiligungen	1.587	2.809
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50	17
Abschreibungen	1.959	1.873
Sonstige betriebliche Aufwendungen	152	175
Jahresergebnis	**-1.545**	**1.611**

(Rundungsdifferenz möglich)

Vermögens- und Finanzlage

stand (21,6 Mio. Euro) und macht zum Bilanzstichtag 80% aller Vermögenswerte der Jupiter Technologie aus.
Die größten Einzelpositionen bildeten hierbei die Technologiebeteiligungen NEXUS, Medi-Globe, LipoNova, Lingualcare, Alnylam und BioGenes.

Diese Beteiligungen haben in den zurückliegenden Jahren die Exit-Reife erlangt. Gemäß ihrer Geschäftsstrategie wird die Jupiter Technologie die genannten Portfoliowerte in der laufenden Geschäftsperiode sowie in den darauf folgenden Jahren bestmöglich weiter fördern und anschließend vermarkten.

Die Ausstattung mit Liquidität und kurzfristig verfügbaren finanziellen Mitteln verbesserte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr durch die Veräußerung von Beteiligungen und das Wertpapiermanagement. Das Guthaben bei Kreditinstituten beträgt zum Berichtsstichtag 0,7 Mio. Euro (Vorjahr: 0,85 Mio. Euro). Der

Aktives Management der liquiden Mittel

Bestand an Wertpapieren des Umlaufvermögens beläuft sich auf 3,75 Mio. Euro (Vorjahr: 1,57 Mio. Euro), sodass die Gesamtliquidität auf 4,45 Mio. Euro angewachsen ist.
Die Jupiter Technologie verfügt somit über freie Liquidität, um sich bietende Investmentchancen wahrzunehmen. Das Unternehmen agiert darüber hinaus weiterhin ohne Bankverbindlichkeiten.

Aktives Management der liquiden Mittel
Der Beteiligungsbestand der im Jahr 1999 gegründeten Jupiter Technologie ist historisch gewachsen und bestand zunächst ausschließlich aus Venture-Capital-Unternehmen. Die ersten Beteiligungen konnten mittlerweile veräußert oder zur Börsenreife begleitet werden.
Neue Engagements im Bereich Venture Capital werden in der laufenden Geschäftsperiode nur sehr selektiv erfolgen. Etwaig zufließende Liquidität aus zukünftigen Veräußerungserlösen wird die Jupiter Techno-

Vermögens- und Finanzlage (Angaben in TEuro)

Bilanzstichtag	**30.09.2007**	**%**	**30.09.2006**	**%**	**Veränderung**
Finanzanlagen	17.838	80,0	21.611	89,6	-3.773
Kurzfristige Forderungen	11	0,0	76	0,3	-65
Sonstige Wertpapiere	3.752	16,8	1.572	6,5	2.180
Liquide Mittel	708	3,2	849	3,5	-141
Aktiva	**22.308**	**100,0**	**24.109**	**100,0**	**-1.801**
Eigenkapital	22.252	99,7	24.009	99,5	-1.757
Rückstellungen	56	0,3	71	0,3	-15
Kurzfristige Verbindlichkeiten	0	0,0	28	0,1	-28
Passiva	**22.308**	**100,0**	**24.109**	**100,0**	**-1.801**

Die Eigenkapitalquote beträgt nahezu unverändert ca. 100%

Lagebericht

Die Jupiter-Aktie

logie vorerst vorzugsweise einsetzen, um das aktive Management ihres Wertpapierportfolios zu forcieren. Hierzu wurde seit dem Jahre 2005 ein Portfolio aus börsennotierten Wertpapieren an zukunftsträchtigen kleineren Unternehmen aufgebaut, wie zum Beispiel die Beteiligung an der tradinghouse.net AG, Berlin. Zum Bilanzstichtag wies dieser Wertpapierbestand ein Gesamtvolumen von 3,7 Mio. Euro auf und erzielte einen Ergebnisbeitrag in Höhe von netto 0,32 Mio. Euro.

Die Jupiter-Aktie

Der Aktienkurs der Jupiter-Aktie bewegte sich im vergangenen Geschäftsjahr zwischen 1,15 Euro und 1,50 Euro. Die Hauptliquidität der Jupiter-Aktie befindet sich im elektronischen Börsensystem XETRA der Deutschen Börse. Die Aktie ist in das Börsensegment Entry Standard aufgenommen und wird von einem Designated Sponsor, der AXG Wertpapierhandelsbank AG betreut.

Organisation und Mitarbeiter
Personelles

Im Berichtsjahr war in der Zeit vom 1. Oktober 2006 bis zum 15. Januar 2007 die Essential Management GmbH mit Sitz in Schwäbisch Hall satzungsgemäß als persönlich haftende Gesellschafterin bestellt. Die Essential Management GmbH schied aus eigenem Wunsch zum 15. Januar 2007 als persönlich haftende Gesellschafterin aus. Die Hauptversammlung vom 15. Januar 2007 hat die Jupiter Management GmbH zur neuen persönlich haftenden Gesellschafterin gewählt. Die persönlich haftende Gesellschafterin vertritt die Gesellschaft allein.

Organisation und Mitarbeiter
Personelles

Zum alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer der Jupiter Management GmbH war bis zum 1. Oktober 2007 Herr Ronny Dransfeld bestellt. Am 1. Oktober 2007 trat Herr Gerald Glasauer als Geschäftsführer ein und löste Herrn Dransfeld als Geschäftsführer ab. Die Eintragung des Geschäftsführerwechsels erfolgte im Handelsregister am 15. Oktober 2007.

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehören die Herren Matthias Gaebler, Erich Siegle und Emmerich Glasauer an. Herr Gaebler ist Vorsitzender des Aufsichtsrates. Die Amtszeit des Aufsichtsrates endet mit der nächsten ordentlichen Hauptversammlung. Die Geschäftsleitung bedankt sich für die allzeit konstruktive und fruchtbare Zusammenarbeit mit dem Aufsichtsrat.

Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Die Jupiter Technologie hält 34,5% Prozent der stimmberechtigten Stammaktien an der Essential Invest GmbH & Co. KGaA. Die Essential Invest verfügt wiederum über mehr als 94% der Aktien an der Jupiter Technologie. Die Jupiter Technologie ist somit über die an ihr beteiligten Kommanditaktionäre ein abhängiges Unternehmen der Essential Invest.

Aus diesem Grund hat die persönlich haftende Gesellschafterin einen Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen gemäß § 312 AktG erstattet, der mit folgender Schlusserklärung endet:

"Wir erklären, dass unsere Gesellschaft bei den im Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen aufgeführten

Rechtsgeschäften nach den Umständen, die uns zu dem Zeitpunkt bekannt waren, in dem die Rechtsgeschäfte mit verbundenen Unternehmen vorgenommen wurden, bei jedem Rechtsgeschäft eine angemessene Gegenleistung erhalten hat. Berichtspflichtige Maßnahmen haben im Geschäftsjahr nicht vorgelegen."

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Beendigung des Geschäftsjahres

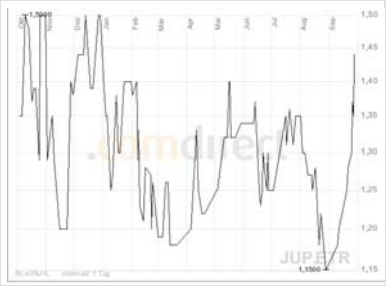
Nach Ablauf des Geschäftsjahres 2006/2007 ereigneten sich folgende wesentliche Geschäftsvorfälle:

Unser Beteiligungsunternehmen Lingualcare Inc., Dallas, hat mit dem US-Konzern 3M eine Vereinbarung geschlossen, dass alle Lingualcare-Aktien nach Abschluss einer Prüfungsphase von 3M erworben werden sollen. Wir gehen daher davon aus, in den nächsten Monaten unsere Beteiligung an Lingualcare Inc. entsprechend abzugeben.

Unser Beteiligungsunternehmen LifeOptics GmbH, Wien musste im aktuellen Jahresabschluss vollständig wertberichtigt werden, da weder wir, noch die anderen Mitgesellschafter der LifeOptics bereit waren weitere Kapitalmaßnahmen durchzuführen. Die Wertberichtigung erfolgte vollständig im Umfang des gesamten Restbuchwertes in Höhe von knapp 900 TEuro.

Unser Beteiligungsunternehmen LipoNova AG, Hannover, das am 26. Oktober 2006 in den Entry Standard der Frankfurter Börse einbezogen worden ist, hat in der Folge starke Kursrückschläge hinnehmen müssen. Der Ausgabepreis lag vor einem Jahr bei 30 Euro. Zum Geschäftsjahresende am 30. September 2007 lag der Aktienkurs nur noch bei 7,10 Euro. Dies führte zu einem Abbewertungsbedarf im Umfang von knapp 2 Mio. Euro. Der Aktienkurs ist weiter gefallen und steht derzeit bei unter 5 Euro. Die LipoNova AG forscht an innovativen Heilungsmethoden zur Krebsbekämpfung. Das Medikament Reniale® zur Eindämmung des Nierenzell-Karzinoms befindet sich in der abschließenden Phase III der klinischen Erprobung. Hierzu wird neben der erfolgreich abgeschlossenen nationalen Studie, eine weitere internationale Studie durchgeführt.

Zum 1. Oktober 2007 schied Herr Ronny Dransfeld aus der Geschäftsleitung der persönlich haftenden Gesellschafterin aus. Seine Aufgaben wurden von Herrn Gerald Glasauer übernommen, der das Unternehmen im Jahre 1999 gegründet hatte.



Der Aktienkurs der Jupiter Technologie in den letzten 12 Monaten

Lagebericht

Risikobericht

Umfeldrisiken

Der Geschäftsverlauf der Jupiter Technologie hängt erheblich von der Entwicklung der Finanzmärkte ab. Allgemeine wirtschaftliche Entwicklungen, Marktunsicherheiten und rückläufige Aktienindizes sind potenzielle Belastungsfaktoren für das Ergebnis der Gesellschaft. Durch die Diversifikation der Jupiter Technologie in börsennotierte Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen verringert sich dieses Risiko. Infolge des gewissenhaften Aufbaus eines Portfolios börsennotierter Small Caps kann die Gesellschaft zudem wesentlich flexibler und schneller auf branchenbezogene Entwicklungen reagieren. Das Risiko, aus fallenden Aktienkursen Schaden zu nehmen, ist jedoch bei einer Beteiligungsgesellschaft wie der Jupiter Technologie geschäftsimmanent.

Risikomanagement

Die Jupiter Technologie bildet ihr Risikomanagement im Wesentlichen in der unternehmenseigenen Software ab. Darin sind alle für die Komplementärin erkennbaren Risiken aufgeführt und bewertet. Die Jupiter Technologie hat hierzu unterschiedliche Risikofelder definiert. In regelmäßigen Abständen werden diese Bereiche analysiert und bewertet. So können gegebenenfalls frühzeitig Gegenmaßnahmen zur Abwendung eines Risikos vorgenommen werden. Die erfolgten Gegenmaßnahmen werden dokumentiert und fließen in die permanente Weiterentwicklung des Risikomanagementsystems ein. Die Komplementärin weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass eine Dokumentation von potentiellen Risiken in dem bei der Gesellschaft geführten Risikokontrollsystem nicht in jedem Fall den Eintritt von Schäden verhindern, sondern diese nur möglichst stark minimieren kann.

Wirtschaftliche Risiken

Die Jupiter Technologie beteiligt sich seit 1999 an schnell wachsenden Unternehmen. Durch die hinreichende Ausstattung mit Eigenkapital soll diesen Firmen eine rasche Entwicklung und Markteinführung ihrer Technologien ermöglicht werden. Wenn sich die Innovationen dieser Unternehmen erfolgreich am Markt etablieren können, steigen deren Marktwerte in der Regel stark an. Die Jupiter Technologie strebt an, den Wertzuwachs dieser Beteiligungen in einigen Jahren durch erfolgreiche Veräußerungen zu realisieren.

Sobald eine Firma allerdings ihr Entwicklungsziel verfehlt, ist mit einer Wertminderung, schlimmstenfalls auch mit einem Totalausfall der Beteiligung und damit mit dem vollständigen Verlust der in dieses Unternehmen investierten Einlagen zu rechnen.

Rechtliche und steuerliche Risiken

Es existiert das grundsätzliche Risiko, dass über bisherige Wertberichtigungen hinaus auch in zukünftigen Geschäftsjahren eine große Anzahl von Technologie-Investitionen wertberichtigt werden muss. Eine Häufung derartiger Ereignisse würde die langfristigen Ertragsmöglichkeiten der Gesellschaft stark beeinträchtigen.

Weitere Risiken für die Gesellschaft bestehen in der begrenzten Einflussnahme auf Managemententscheidungen der Portfoliounternehmen sowie in sich verändernden Trends innerhalb der einzelnen Technologiezweige und ihrer Märkte. Die Jupiter Technologie vermindert das Risiko, indem sie Portfoliounternehmen aktiv begleitet und berät. Die verstärkte Portfoliokontrolle soll die Unternehmen stärken, so dass weitere Wertberichtigungen minimiert oder sogar ausgeschlossen werden können.
Insbesondere ist das Risiko, dass auch erfolgreiche Portfoliounternehmen keine Nachfinanzierung erhalten, nach wie vor existent. Somit besteht die Möglichkeit, dass selbst erfolgreiche Unternehmen des Portfolios verloren gehen können. Weiterhin besteht das Risiko, dass der gesamtwirtschaftliche Aufschwung gebremst oder verzögert wird. Dies kann Zweitfinanzierungen oder Veräußerungen von Portfoliounternehmen verhindern, was gegebenenfalls auch die Aufgabe von Portfoliounternehmen zur Folge haben kann. Die Gesellschaft begegnet diesem Risiko durch die Risikofrüherkennung in der Betreuung ihrer Portfoliounternehmen sowie durch eine starke Fokussierung auf die frühe Veräußerung dieser Unternehmen.

Rechtliche und steuerliche Risiken
Durch Veränderungen von Steuergesetzen besteht grundsätzlich das Risiko, dass sich die Steuerbelastung für die Gesellschaft ungünstig entwickeln könnte. So ist es denkbar, dass der hohe steuerliche Verlustvortrag von bisher mehr als 30 Mio. Euro in der Folge nicht oder nur teilweise durch die Verrechnung mit Überschüssen nutzbar gemacht werden kann.
Durch die Mindestbesteuerung besteht das Risiko, dass der Substanzgewinn trotz Verlustvortrag versteuert werden muss. Dies gilt auch für den Fall einer diskutierten Wiedereinführung der Regelbesteuerung von Veräußerungserlösen von Kapitalgesellschaften an Kapitalgesellschaften, die in den letzten Jahren steuerlich privilegiert waren.

Lagebericht

Ausblick / Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Ausblick / Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Die derzeit positiven Marktgegebenheiten bieten der Jupiter Technologie ein günstiges Umfeld, um die geschäftliche Basis zu verbreitern und eine positive Entwicklung der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2007/2008 zu erreichen.

Im zurückliegenden Geschäftsjahr führte die Jupiter Technologie neben dem bisherigen Frühphasengeschäft bereits verschiedene kapitalmarktnahe Transaktionen durch. Dieser Geschäftszweig soll weiter ausgebaut werden.

Die Jupiter Technologie ist davon überzeugt, dass dank des fundierten Know-hows in der Branche Venture Capital und Private Equity auch das Beteiligungsgeschäft im Segment der kleineren börsennotierten Unternehmen (Small Caps, Micro Caps) zu einem ertragreichen und volumenstarken Standbein entwickelt werden kann. Zusätzlich wird von der weiteren Diversifikation des Jupiter-Portfolios in bereits notierte Wertpapiere eine Verstetigung der laufenden Erträge über die nächsten Jahre hinweg erwartet. Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte auf diesem Sektor bereits mit vergleichsweise überschaubaren Investitionen ein deutlich sechsstelliger Euro-Betrag erwirtschaftet werden.

Ferner wird davon ausgegangen, dass in der laufenden Geschäftsperiode einige der reifen Venture Capital Beteiligungen erfolgreich veräußert werden können. Für das Geschäftsjahr 2007/2008 wird deshalb wieder ein positives Ergebnis erwartet. Bei einer erfolgreichen Realisierung der unternehmerischen Ziele und dem Ausbleiben unvorhergesehener Rückschläge erscheint es möglich, einen deutlichen Jahresüberschuss zu erzielen.

Schwäbisch Hall, 31. Oktober 2007

Jupiter Technologie GmbH & Co. KGaA

Finanzteil

Bilanz

Erfolgsrechnung

Anlagesspiegel

Anteilsbesitz

zum

30. September 2007

Bilanz

Alle Angaben in Euro

Aktiva	30.09.2007	30.09.2006
A. Anlagevermögen		
I. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	17.837.621,96	21.611.305,11
	17.837.621,96	**21.611.305,11**
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Sonstige Vermögensgegenstände	10.900,94	76.402,04
	10.900,94	**76.402,04**
II. Wertpapiere		
1. Sonstige Wertpapiere	3.751.579,60	1.571.729,82
III. Guthaben bei Kreditinstituten	707.648,00	849.292,56
	22.307.750,50	**24.108.729,53**

Passiva	30.09.2007	30.09.2006
A. Eigenkapital		
I. Grundkapital	16.270.261,00	16.270.261,00
II. Kapitalrücklage	5.609.743,20	5.609.743,20
III. Gewinnrücklage	2.129.403,11	758.110,08
IV. Bilanzgewinn/-Verlust	-1.545.156,81	1.611.293,03
V. Gewinnvorab Komplemenärin	-212.500,00	-240.000,00
	22.251.750,50	**24.009.407,31**
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	**56.000,00**	**71.000,00**
C. Verbindlichkeiten		
Sonstige Verbindlichkeiten	**0,00**	**28.322,22**
	22.307.750,50	**24.108.729,53**

Erfolgsrechnung

Alle Angaben in Euro

	2006/2007	2005/2006
1. Sonstige betriebliche Erträge	321.568,33	833.545,77
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	151.937,35	174.668,81
3. Erträge aus Beteiligungen	1.587.110,27	2.808.825,89
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	49.952,07	17.686,21
5. Zinsaufwendungen	128.62	1.592,30
6. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Umlaufvermögen	3.351.634,53	1.872.673,19
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-1.545.069,83**	**1.612.715,87**
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	548,17	560,43
9. Sonstige Steuern	-461,19	-729,89
10. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	**-1.545.156,81**	**1.611.293,03**
11. Bilanzgewinn/-verlust	-1.545.156,81	1.611.293,03
12. Ergebnisverwendung		
Gewinnvorab Komplementärin	-212.500,00	-240.000,00
Gewinnanteil der Aktionäre	-1.757.656,81	1.371.293,03

Anhang

A. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 30. September 2007, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, wurde entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des Aktiengesetzes sowie des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Darüber hinaus wurde ein Lagebericht erstellt. Die Gesellschaft ist nach den Größenkriterien des HGB als kleine Kapitalgesellschaft einzuordnen.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethode

Die Bilanzierung und Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Niedrigere Werte werden angesetzt, wenn voraussichtlich dauernde Wertminderungen vorliegen. Die sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Die sonstigen Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden zu durchschnittlichen Anschaffungskosten, unter Berücksichtigung des strengen Niederstwertprinzips, bewertet. Die Rückstellungen wurden nach der Höhe ihrer voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt. Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgte mit dem Rückzahlungsbetrag.

C. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

I. Bilanz

Finanzanlagen

Die Bruttoinvestitionen in Finanzanlagen beliefen sich im abgelaufenen Geschäftsjahr auf 729 TEuro.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände über 11 TEuro haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr. Dabei handelt es sich im wesentlichen um Steuerrückforderungen gegenüber dem Finanzamt für das abgelaufene Geschäftsjahr.

Sonstige Wertpapiere

In dieser Position sind Wertpapiere ausgewiesen, die der kurzfristigen Vermögensanlage dienen.

Guthaben bei Kreditinstituten

Hier sind Kontoguthaben bei inländischen Banken ausgewiesen.

Grundkapital

Das Grundkapital per 30. September 2007 beträgt 16.270.261,00 Euro und setzt sich aus 16.270.261 Stück auf den Inhaber lautende nennwertlose Stückaktien zusammen. Das Grundkapital blieb im Berichtszeitraum unverändert.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht verändert.

Gewinnrücklage

Die Gewinnrücklage hat sich im abgelaufenen Geschäftsjahr durch die Einstellung des Bilanzgewinns abzüglich des Gewinnvorabs des Vorjahres in Gesamthöhe von 1.371.293,03 Euro von zuvor 758.110,08 Euro auf 2.129.403,11 Euro erhöht.

Genehmigtes Kapital

Die Hauptversammlung vom 19. April 2005 hat die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, das Grundkapital in der Zeit bis zum 18. April 2010 mit Zustimmung des Aufsichtsrats um bis zu nominal 7.238.864

Euro durch Ausgabe von bis zu 7.238.864 Stück Aktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen. Die Ermächtigung kann in Teilbeträgen ausgenutzt werden. Die persönlich haftende Gesellschafterin wird ermächtigt, jeweils mit Zustimmung des Aufsichtsrats über den Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre, bei Sacheinlagen bzw. für Spitzenbeträge zu entscheiden.

Bedingtes Kapital
Die Hauptversammlung vom 19. April 2005 hat die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 18.04.2010 ein- oder mehrmals auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Wandelanleihen (nachstehend "Anleihen") im Gesamtnennbetrag von bis zu 7.836.375 Euro auszugeben. Die Ausgabe der Anleihen kann auch gegen die Erbringung einer Sachleistung erfolgen, sofern der Wert der Sachleistung dem Ausgabebetrag entspricht und dieser den Marktwert der Anleihe nicht wesentlich unterschreitet.

Genussrechtskapital
Die persönlich haftende Gesellschafterin ist gemäß Hauptversammlungsbeschluss vom 19. März 2004 ermächtigt, in der Zeit bis zum 18. März 2009 mit Zustimmung des Aufsichtsrats Genussrechtskapital in Form von Genussscheinen zu je 1,00 Euro Nennbetrag um bis zu 50 Mio. Euro auszugeben. Die Genussscheinbedingungen werden von der persönlich haftenden Gesellschafterin mit Zustimmung des Aufsichtsrats festgelegt. Genussscheine wurden bisher noch nicht ausgegeben.

Das Bilanzergebnis entwickelte sich zum 30. September 2007 wie folgt:

Wechselseitige Beteiligungen
Die Gesellschaft hält eine Beteiligung an der Essential Invest GmbH & Co. KGaA im Umfang von mehr als 25 %. Die Essential Invest hält eine Beteiligung an der Berichtsgesellschaft im Umfang von mehr als 75 % des Grundkapitals. Die Jupiter Technologie GmbH & Co. KGaA ist somit gemäß § 19 AktG ein abhängiges Unternehmen.

Alle Angaben in Euro	
Stand 30.09.2006	1.371.293,03
Einstellung in die Gewinnrücklage	1.371.293,03
Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2006/2007	-1.545.156,81
Bilanzverlust Stand 30.09.2007	-1.545.156,81

Anhang

Rückstellungen
Die Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen
Der Gewinnvorab der persönlich haftenden Gesellschafterin bemisst sich nach der Höhe des Eigenkapitals mit bis zu 2 % am Ende des Geschäftsjahres. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden 212.500 Euro (etwa 1% des Eigenkapitals) abgerechnet, im Vorjahr lag dieser Betrag bei 240.000,00 Euro.

II. Gewinn- und Verlustrechnung

Sonstige betriebliche Erträge
Diese Position beinhaltet insbesondere 117 TEuro (Vorjahr: 660 TEuro) realisierte Gewinne aus dem Verkauf von Wertpapieren, sowie Erträge aus Stillhaltergeschäften in Höhe von 168 TEuro (Vorjahr: 73 TEuro).

Sonstige betriebliche Aufwendungen
Hierin sind insbesondere enthalten Kosten für die Notiz im Entry Standard (Freiverkehr) und Finanzmarktkommunikation in Höhe von 73 TEuro (Vorjahr: 64 TEuro), Rechts- und Beratungskosten in Höhe von 24 TEuro (Vorjahr: 28 TEuro), Abschluss- und Prüfungskosten in Höhe von 10 TEuro (Vorjahr: 10 TEuro) sowie Kosten für Hauptversammlung und die Erstellung und den Versand von Geschäftsberichten in Höhe von 18 TEuro (Vorjahr: 40 TEuro) enthalten.

Erträge aus Beteiligungen
Diese Position enthält im Wesentlichen realisierte Kursgewinne aus dem Verkauf von Aktien der Alnylam Inc. in Höhe von 1.571 TEuro.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge
Hier sind Bankzinsen sowie Zins- und Dividendenerträge in Gesamthöhe von 50 TEuro (Vorjahr: 18 TEuro) enthalten.

Abschreibungen auf Finanzanlagen und sonstige Wertpapiere
Im vorliegenden Jahresabschluss wurden die Beteiligungsansätze um insgesamt 2.905 TEuro (Vorjahr: 21 TEuro) abgeschrieben , weitere 187 TEuro (Vorjahr: 115 TEuro) Abschreibungen entfallen auf realisierte Kursverluste beim Verkauf sowie stichtagsbezogene Abwertungen und reali-

Die Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen (Angaben in Euro)

	30.09.2007	**30.09.2006**
Aufsichtsratsvergütung	7.000,00	7.000,00
Abschluss- und Prüfungskosten	10.000,00	10.000,00
Kosten für die Aufbewahrung von Unterlagen	4.000,00	4.000,00
Kosten Geschäftsbericht und Offenlegung	10.000,00	20.000,00
Kosten Hauptversammlung	25.000,00	30.000,00
Gesamt:	**56.000,00**	**71.000,00**

sierte Verluste aus der Position Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens und sonstiges Umlaufvermögen in Höhe von weiteren 261 TEuro (Vorjahr: 193 TEuro).

D. Sonstige Angaben

I. Geschäftsführung

Die Geschäftsführung obliegt der persönlich haftenden Gesellschafterin Jupiter Management GmbH. Herr Gerald Glasauer ist derzeit Geschäftsführer der Komplementärin.

Im Berichtsjahr war in der Zeit vom 1. Oktober 2006 bis zum 15. Januar 2007 als persönlich haftende Gesellschafterin die Essential Management GmbH mit Sitz in Schwäbisch Hall satzungsgemäß bestellt. Die Hauptversammlung vom 15. Januar 2007 hat die Jupiter Management GmbH zur neuen persönlich haftenden Gesellschafterin gewählt. Die Essential Management schied auf eigenen Wunsch zum 15. Januar 2007 als persönlich haftende Gesellschafterin aus.

Die persönlich haftende Gesellschafterin vertritt die Gesellschaft allein.

Zum alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer der Jupiter Management GmbH war bis zum 1. Oktober 2007 Herr Ronny Dransfeld bestellt. Am 1. Oktober 2007 trat Herr Gerald Glasauer als Geschäftsführer ein und Herr Dransfeld schied als Geschäftsführer aus. Die Eintragung des Geschäftsführerwechsels erfolgte im Handelsregister am 15. Oktober 2007.

Der Gewinnvorab der persönlich haftenden Gesellschafterin im abgelaufenen Geschäftsjahr beläuft sich auf 212.500 Euro.

II. Aufsichtsrat

Zu Aufsichtsräten der Gesellschaft waren bestellt:

Herr Matthias Gaebler, Dipl. oec.
aus Stuttgart (Vorsitzender).
Weitere Aufsichtsratsmandate: Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall; Global Oil & Gas AG, Bad Vilbel; Horizonte Stiftungen AG, vormals Venture 5 AG, Schwäbisch Hall; Klima Investment GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall; REC Real Estate China AG, Stuttgart.

Herr Erich Siegle, Betriebswirt
aus Winnenden (stellv. Vorsitzender).
Weitere Aufsichtsratsmandate: Horizonte Stiftungen AG, Schwäbisch Hall.

Herr Emmerich Glasauer, Dipl.-Ing. (FH)
aus Fichtenberg.
Weitere Aufsichtsratsmandate: Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Glasauer AG und Potential 5 AG, jeweils mit Sitz in Schwäbisch Hall.

Für Vergütungen des Aufsichtsrats wurden 7.000 Euro zurückgestellt.

Die persönlich haftende Gesellschafterin schlägt vor, den ausgewiesenen Bilanzverlust in Höhe von 1.545.156,81 Euro abzüglich des Gewinnvorab in Höhe von 212.500,00 Euro, also den Betrag in Höhe von -1.757.656,81 Euro mit der Gewinnrücklage zu verrechnen.

Schwäbisch Hall, 31. Oktober 2007

Jupiter Technologie GmbH & Co. KGaA

Anhang
Anlagespiegel

	Anschaffungskosten				kumulierte Abschreibungen				Buchwerte	
	Anschaffungs-/ Herstellungs-kosten (hist.) 01.10.2006 Euro	Zugänge Geschäftsjahr Euro	Abgänge Geschäftsjahr Euro	Anschaffungs-/ Herstellungs-kosten (hist.) 30.09.2007 Euro	Kumulierte Abschrei-bungen 30.09.2006 Euro	Kumulierte Abschrei-bungen Zugänge Euro	Kumulierte Abschrei-bungen Abgänge Euro	Kumulierte Abschrei-bungen 30.09.2007 Euro	Buchwert 30.09.2007 Euro	Buchwert Vorjahr 30.09.2006 Euro
Finanzanlagen										
Beteiligungen	26.660.006,75	728.694,17	1.597.715,69	25.790.985,23	5.048.701,64	2.904.661,63	0,00	7.953.363,27	17.837.621,96	21.611.305,11
	26.660.006,75	**728.694,17**	**1.597.715,69**	**25.790.985,23**	**5.048.701,64**	**2.904.661,63**	**0,00**	**7.953.363,27**	**17.837.621,96**	**21.611.305,11**

Anhang

Aufstellung zum Anteilsbesitz

Alle Angaben in TEUR

Name, Sitz des Unternehmens	Kapitalanteil in %	Anschaffungs-kosten	Eigen-kapital	Jahres-ergebnis
Essential Invest GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall	34	1.594	23.4277[1)]	-288[1)]
NEXUS AG, Villingen-Schwenningen	16	8.065	41.974[2)]	+553[2)]
BioGenes GmbH, Berlin	28	400	[3)]	[3)]

[1)] Eigenkapital und Ergebnis zum 30.09.2006 in TEuro
[2)] Eigenkapital und Ergebnis im Konzern zum 30.06.2007 in TEuro
[3)] Die Gesellschaften sind nicht veröffentlichungspflichtig, daher wurde von diesen Angaben abgesehen. (§ 286 Abs. 3 HGB)

Weitere Beteiligungen mit einer Anteilsbesitzquote von mehr als 20% wurden in Anlehnung an HGB § 286 (3) Satz 1 nicht veröffentlicht, da sie für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kapitalgesellschaft nach HGB § 264 Abs. 2 von untergeordneter Bedeutung sind.

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss der Jupiter Technologie GmbH & Co. KGaA, Schwäbisch Hall, zum 30. September 2007 und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2006/2007 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der **Jupiter Technologie GmbH & Co. KGaA,** Schwäbisch Hall, für das zum 30. September 2007 endende Geschäftsjahr geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen in der Satzung liegen in der Verantwortung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in der Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und wesentlichen Einschätzungen der persönlich haftenden Gesellschafterin sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar".

Tübingen, den 21. November 2007

WPG Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Reich
Wirtschaftsprüfer

Bericht des Aufsichtsrates

Sehr geehrte Aktionäre,

der Aufsichtsrat hat während des Geschäftsjahres 2006/2007 (1.10.2006 - 30.9.2007) die Geschäftsführung der Gesellschaft überwacht, die mündlichen und schriftlichen Berichte der Komplementärin über die Entwicklung des Beteiligungsportfolios und die Unternehmensstrategie sowie grundsätzliche Fragen der Geschäftsführung und Geschäftsentwicklung diskutiert, geprüft und gemeinsam mit ihr erörtert. Darüber hinaus standen die Aufsichtsratsmitglieder in ständigem telefonischen oder persönlichen Kontakt mit der Geschäftsführung der Komplementärin.

Im Geschäftsjahr 2006/2007 ist der Aufsichtsrat zu insgesamt 4 Sitzungen am 24. November 2006, 15. Januar 2007, 16. April 2007 und 20. Juli 2007 zusammengekommen. Die Mitglieder des Aufsichtsrats waren bei allen Sitzungen vollzählig vertreten und der Aufsichtsrat somit durchgehend beschlussfähig. In mehreren Sitzungen hat sich der Aufsichtsrat freiwillig mit den Vorgaben des Deutschen Corporate Governance Kodex auseinandergesetzt, obwohl die Gesellschaft durch die Notierung im Freiverkehr bzw. Entry Standard nicht den Vorschriften des Corporate Governance Kodex unterliegt. Unter Berücksichtigung der Unterschiede zwischen AG und KGaA bestand zwischen der Komplementärin und dem Aufsichtsrat Einvernehmen, die Vorschriften des Kodex im Wesentlichen zu berücksichtigen. Gemäß dem Kodex hat der Aufsichtsrat auch die Effizienz seiner Tätigkeit überprüft und Verbesserungsmöglichkeiten erörtert. In den Sitzungen des Aufsichtsrates wurden jeweils eingehend die Entwicklung, Chancen und Risiken jedes Beteiligungsunternehmens intensiv diskutiert. Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat mit der Komplementärin die zukünftige strategische Ausrichtung der Gesellschaft erörtert.

Der Aufsichtsrat hat vom Abschlussprüfer die Unabhängigkeitserklärung gemäß dem Deutschen Corporate Governance Kodex eingeholt und Prüfungsschwerpunkte mit ihm vereinbart. Der Abschlussprüfer hat über die Prüfungsleistung hinaus keine entgeltliche Beratungstätigkeit für die Gesellschaft ausgeübt.

Der von der persönlich haftenden Gesellschafterin aufgestellte Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2006/2007 wurde von dem von der Hauptversammlung am 15. Januar 2007 gewählten Abschlussprüfer, der WPG AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, Tübingen geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Matthias Gaebler,
Diplom Oec.,
Vorsitzender des Aufsichtsrates
der Jupiter Technologie

Der Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2006/2007 sowie der Vorschlag zur Ergebnisverwendung und der vom Abschlussprüfer testierte Prüfungsbericht sowie der Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen lagen allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig vor und wurden in der Aufsichtsratssitzung am 23. November 2007 gemeinsam mit dem Abschlussprüfer ausführlich erörtert. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss selbst geprüft und erhebt nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfungen keine Einwendungen. Der Aufsichtsrat schließt sich dem Ergebnisverwendungsvorschlag für das Geschäftsjahr 2006/2007 an. Der Aufsichtsrat hat den von der persönlich haftenden Gesellschafterin aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2006/2007 gebilligt und schlägt der Hauptversammlung die Feststellung vor.

Der Aufsichtsrat hat auch den Bericht der Komplementärin über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen gemäß § 312 AktG selbst geprüft. Der Aufsichtsrat hat keine Einwendungen gegen die Erklärung der Komplementärin am Schluss des Berichts. Er schließt sich dem Ergebnis des Abschlussprüfers an, der zu diesem Bericht der Komplementärin die nachstehende Bestätigung gemäß § 313 Abs. 3 AktG erteilt hat:

"Nach unserer pflichtgemäßen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind und
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war."

Nachdem auf die Beteiligungsansätze Abschreibungen von knapp 3 Mio. € vorgenommen werden mussten, weist die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag von 1,7 Mio. € aus. Der Aufsichtsrat geht davon aus, dass das schlechte Jahresergebnis einmalig ist und die Gesellschaft im Geschäftsjahr 2007/2008 wieder einen deutlichen Gewinn ausweisen wird.

Der Aufsichtsrat dankt der Komplementärin und allen Mitarbeitern für die im Berichtsjahr geleistete Arbeit und den langjährigen Aktionären für ihre Treue zum Unternehmen.

Stuttgart, den 23. November 2007

Matthias Gaebler
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Stammdaten zum Unternehmen

Unternehmen	Jupiter Technologie GmbH & Co. KGaA
Geschäftsinhalt	Jupiter beteiligt sich an innovativen Technologieunternehmen und begleitet sie über einen Zeitraum von zwei bis sieben Jahren. Da zu einem frühen Zeitpunkt der Unternehmensentwicklung investiert wird, können weit überdurchschnittliche Renditen erzielt werden. Ziel ist es, beim Exit ein Mehrfaches des ursprünglich investierten Kapitals zu erlösen. Jupiter geht nur dann eine Beteiligung ein, wenn das Erreichen dieses Ziels realistisch erscheint.
Geschäftsführung	Gerald Glasauer
Aufsichtsrat	Matthias Gaebler (Vors.) Erich Siegle (stellv. Vors.) Emmerich Glasauer
WKN/ISIN	A0AYXP / DE000A0AYXP8
Börsenkürzel	JUP
Marktsegment	Entry Standard der Deutsche Börse AG
Geschäftsjahr	1. Oktober bis 30. September
Grundkapital	16.270.261 Euro, eingeteilt in 16.270.261 nennwertlose Stückaktien
Genehmigtes Kapital	7.309.125 Euro / Stück (bis 18. April 2010)
Bedingtes Kapital	7.836.375 Euro / Stück (bis 18. April 2010)
Markkapitalisierung	22,8 Mio. Euro (Kurs/Aktie: 1,40 Euro)
Buchwert / NAV je Aktie	1,37 Euro / 1,60 Euro

Jupiter Technologie
GmbH & Co. KGaA
Am Spitalbach 20
74523 Schwäbisch Hall
Telefon: (0791) 85 65 4-12
Telefax: (0791) 85 65 4-10
post@jupiter-technologie.de
www.jupiter-technologie.de

Jupiter Technologie
GmbH & Co. KGaA
Am Spitalbach 20
74523 Schwäbisch Hall
Telefon: (0791) 85654-12
Telefax: (0791) 85654-10
post@jupiter-technologie.de
www.jupiter-technologie.de